

Kurzprotokoll aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 14.12.2017

1 Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

Stadtoberinspektor Conzelmann gab bekannt, dass in der Sitzung des Gemeinderates am 13.7.2017 folgender Punkt nichtöffentlich beschlossen wurde:

Die Grundstücke Im Hof 18 und Unterer Stadtgraben 11 in Ebingen werden erworben und an die Fa. Groz-Beckert weiter verkauft.

Außerdem wurden in der Sitzung des Gemeinderates am 26.10.2017 folgende Punkte nichtöffentlich beschlossen:

Die Flurstücke 2316, 2315, 2314, 2314/1 im geplanten Baugebiet Mehlbaum V, Ebingen, werden erworben.

Das Flurstück 2515/11 Ebingen, an der Schalksburgschule wird an die Katholische Kirchengemeinde St. Hedwig verkauft.

2 Haushalt 2018

2.1 Verabschiedung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Jahr 2018

Jede Fraktion und Stadtratsgruppierung nahm zunächst mit ihrer Haushaltsrede ausführlich Stellung.

Für die Fraktion der Freien Wähler stellte Stadträtin Heider den Antrag, den Gewerbesteuerhebesatz um 15 Prozentpunkte, d.h. von 335 auf 350 Prozentpunkte zu erhöhen.

Der Antrag wurde mehrheitlich bei zehn Ja-Stimmen abgelehnt.

Anschließend verabschiedete der Gemeinderat mehrheitlich bei zwei Gegenstimmen und einer Enthaltung die Haushaltssatzung.

2.2 Haushaltsplan 2018 - Stellenplan für die Beamten und Beschäftigten für das Haushaltsjahr 2018

Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich bei zwei Enthaltungen den Stellenplan für das Haushaltsjahr 2018.

2.3 Sonstiges

3 Gymnasium Ebingen, Deckensanierung, Einbau der neuen abgehängten Decken

Der Gemeinderat beschloss einstimmig:

Die oben genannten Arbeiten werden an die Firma R. Linder, Albstadt zum Angebotspreis von 379.878,35 € vergeben.

4 Dezentrale Abwasserbeseitigung- Entsorgung von Kleinkläranlagen und geschlossenen Gruben

Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich bei einer Enthaltung:

1. Die im Jahre 2013 aufgetretene Unterdeckung wird aus allgemeinen Haushaltsmitteln finanziert.
2. Die Satzung zur Änderung der Satzung über die Entsorgung von Kleinkläranlagen und geschlossenen Gruben (EntsS) gemäß der Anlage 4 zur vorgelegten Drucksache wird beschlossen.

5 Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung

Der Gemeinderat beschloss einstimmig:

1. Den auf Seite 4 vorgenommenen Einstellungen der Kostenunter- und Kostenüberdeckungen der Jahre 2013, 2015 und 2016 in die Gebührenkalkulation 2018 wird zugestimmt.
2. Die Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (AbwS) gemäß der Anlage 1 zur vorgelegten Drucksache wird beschlossen.

6 Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer

Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich bei zwei Gegenstimmen und sechs Enthaltungen die Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer gemäß der Anlage zur vorgelegten Drucksache.

7 Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren im Bestattungswesen

Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich bei einer Gegenstimme und einer Enthaltung:

1. Die als Anlage 24 der Drucksache beigefügte Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren im Bestattungswesen - Bestattungsgebührenordnung - wird beschlossen.

2. Der Beschluss des Verwaltungs- und Finanzausschusses vom 07.05.1992 bezüglich der Entgelte zur Nutzung der Aussegnungshallen durch die Kirchengemeinden wird aufgehoben. Für die Nutzung der Aussegnungshallen durch die Kirchengemeinden gilt der in der Satzung festgelegte Gebührensatz für die Benutzung einer Aussegnungshalle.

8 Ertüchtigung Krematorium mit Ofenerneuerung

Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich bei einer Gegenstimme:

1. Das Krematorium Albstadt wird weitergeführt auf Basis der zum 01.01.2018 neu zu beschließenden Gebührenordnung in Verbindung mit der Einführung einer Aufwandsentschädigung an die Bestatter.
2. Die vorgeschlagenen Maßnahmen der Studie der Schetter GmbH & Co. KG werden von der Verwaltung umgesetzt.
3. Die Verwaltung wird die Umstellung des Elektroofens auf einen gasbefeuerteren Ofen zur Einäscherung Verstorbener vornehmen. Insgesamt werden hierzu in den Haushalt 510.000 € (netto) eingestellt; 40.000 € (netto) im Haushalt 2018 für entsprechende Ingenieurleistungen und 470.000 € (netto) im Haushalt 2019 für die Installation eines Gasofens incl. Steuerung der Abgasbehandlung samt Sargeinfahrmaschine und die Errichtung einer Gasleitung.

9 Außerplanmäßige Auszahlungen "Aufstockung des Parkdecks am Zollernalb Klinikum"

Der Gemeinderat beschloss einstimmig:

Der außerplanmäßigen Auszahlung in Höhe von 279.176,60 € für die Aufstockung des Parkdecks am Zollernalb Klinikum in Albstadt wird gemäß § 84 Abs. 1 Satz 3 GemO zugestimmt.

10 Bekanntgaben und Sonstiges

Zu diesem Tagesordnungspunkt gab es keine Bekanntgaben.